

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Nachfolgende Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch

BEUERMANN+PARTNER
Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB
Rankestraße 26
10789 Berlin

E-Mail: info@beuermann-baurecht.de
Tel.: 030 880 60 2000
Fax: 030 880 60 2009

Ansprechpartner für Fragen und Informationen betreffend die Verarbeitung und den Schutz personenbezogener Daten ist Herr RA Julius Kitzlinger.

Der vertrauenswürdige und sichere Umgang mit den von Ihnen im Rahmen und zum Zwecke der Mandatsbearbeitung mitgeteilten personenbezogenen Daten ist für uns selbstverständlich.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir gehalten, Sie förmlich über die Erhebung, Speicherung, Verwendung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu informieren.

I. Erhebung, Speicherung und Verwendung

Im Auftragsfall erheben und speichern wir Ihren vollen Namen nebst Anrede, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobil) sowie Informationen, die für die Geltendmachung und Wahrung Ihrer Rechte im Rahmen der Mandatsbearbeitung erforderlich sind.

Die Erhebung und Speicherung dieser Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der sachgerechten Mandatsführung einschließlich der Abrechnung und der etwaigen Abwicklung von Haftungsansprüchen gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsverhältnis erforderlich.

II. Löschung

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

III. Weitergabe an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte durch uns erfolgt nur, soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Bearbeitung des Mandatsverhältnisses erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Wahrung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

IV. Ihre Rechte

Sie haben das Recht,

1. Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) mit der Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

2. Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO). Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung, das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

3. die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);

4. die Löschung Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen , wenn (alternativ)

- die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind,
- Sie Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stützte, widerrufen haben und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt,
- Sie gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen und keine vorrangig berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen,
- Sie gemäß Artikel 21 Absatz 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen,
- Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden,
- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem deutschen Recht erforderlich ist,
- Ihre personenbezogenen Daten in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DSGVO erhoben wurden,

und soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 17 DSGVO);

5. die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn entweder die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen, oder wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder Sie gemäß Art. 21 Absatz 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben (Art. 18 DSGVO);

6. Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder im Rahmen technischer Möglichkeiten die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO)

7. bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen (Art. 77 DSGVO). In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

V. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an info@beuermann-baurecht.de.

Stand: 15.05.2018